

nord volle y 1/2007

Volleyball in M-V im Internet:

http://www.vmv24.de

<u>Inhalt</u>

	Seite
Verbandsarbeit	
- Mitgliederwesen	2
 DVV Hauptausschuss beschließt Beitragserhöhung 	2
- Beitragszahlung 2006 noch immer nicht abgeschlossen	2
- Abo-Gebühren Nord-Volley werden fällig	2
- Verbandstag des VMV mit neuem Termin	3
- Erläuterungen des DVV zur Beitragserhöhung	3
- Einladung zum Ordentlichen Verbandstag des VMV 2007	4
Wettkampfgeschehen	
 SSC-Damen wieder im Pokalfinale auch im EC-Cup weiter 	5
- 2.Bundesliga Damen und Herren	5
- Aktuelles aus den Ligen	6
- Ergebnisse der SenLM (nach Redaktionsschluss)	8
- Die Heimspiele der zentral spielenden VMV-Mannschaften	10
Breiten – u. Freizeitsport	
- Die Westmecklenburgischen Mixed-Spielrunden	11
- Die nächsten Spieltage der Mixed-Spielrunden	11
 Ausschreibung für die Mixed-Landesmeisterschaft des VMV 2006 	12
- Meldeformular für Mixed-LM	13
 Auschreibung für den "VMV Ran-ans-Netz-Cup" 2006 	14
Aus – u. Fortbildung	
- Angebote für Traineraus- und Fortbildung 2007	16
Infos Infos Infos Infos	
- VMV Geschäftsstelle bleibt geschlossen	17
- Stellenausschreibung DVJ	17
5	19
Präsidium und Amtsträger des VMV ***********************************	
Mittelhefter: Die roten Jugendseiten	
- Jugendvollversammlung der VJMV am 02.02.2007 in Güstrow	1
- Ergebnisse/Ansetzungen in Landespokal/Landesmeisterschaften	2
- Landesauswahlmannschaften beim WVV-Cup in Marl	7

Impressum:

Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV) Herausgeber:

Burkhard Wiebe, VMV-Geschäftsstelle Redaktion:

Anschrift VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: siehe Seite 2 Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200

Redaktionsschluß: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.

Auflage: 400 bei 6 Ausgaben jährlich Layout Titelseite: Frank Wehnert www.dixneuf.org Frank Wehnert www.dixneuf.org Gesamtlayaout:

Teilfertigung/Versand: "Dreescher Werkstätten" gGmbH Schwerin

DVV Hauptausschuss beschließt Beitragserhöhung ab 2007

Auf dem Hauptausschuss des DVV am 02.12.2006 in Rüsselsheim wurde eine Beitragserhöhung für die Landesverbände und die DVL (Deutsche Volleyball-Liga) um 30% ab 2007 beschlossen.

Der VMV und weitere kleine Landesverbände haben auf Grund ihrer eigenen schwachen finanziellen Situation gegen eine Beitragserhöhung gestimmt, müssen sich nunmehr aber mehrheitlichen dem Gesamtheschluss anschließen Der VMV ist selbstverständlich auch für eine optimale Vorbereitung unserer Nationalmannschaften auf das große Ziel, Teilnahme an den Olympischenspiele 2008, sowie weitere wichtige Maßnahmen des DVV besonders im Nachwuchsbereich (siehe untenstehende Erläuterung des DVV Präsidenten Werner v. Moltke). Auch wissen die Verantwortlichen des VMV dass diese Maßnahme für die weitere optimale Arbeit des DVV von großer Bedeutung ist. Mit dieser Erhöhung hat der DVV für die nächsten Jahre ein gesichertes Beitragseinkommen

Landesverbände und der DVL. Aber die eigene Finanzlage ist leider nicht so. dass diese 30% Erhöhung, gerechnet auf den Beitrag des vergangenen Jahres, so ohne weiteres gezahlt werden kann. Jetzt gemeinsam müssen Vorschläge erarbeitet werden wie dieser Beschluss des DVV Hauptausschusses im Volleyballyerband M-V umgesetzt werden soll. Eine endaültige Entscheidung wird dann sicherlich erst der am 13.04.2007 in Güstrow stattfindende Verbandstag des VMV bringen.

Verbandsarbeit

Mitgliederwesen

- Neuaufnahmen in den VMV

Keine

Änderungen

Mit der Einsendung der JBE 2006 wurden uns relativ viele Anschriftenänderungen bekannt. Wir verzichten in dieser Ausgabe auf die Veröffentlichung; da alle Mitgliedsvereine mit dem Nord-Volley extra A in Vorbereitung des Verbandstages 2007 traditionell wieder das aktuelle Verzeichnis aller VMV-Vereine erhalten.

- Erlöschen der Mitgliedschaft

Verein	V-Nr.	Kreis	Bemerkungen
SC Boltenhagen	14-20153	NWM	Austritt zum 31.12.2006
SV Traktor Sietow	12-20518	Müritz	Austritt zum 31.12.2006

JBE 2006 liegen immer noch nicht von allen Vereinen vor

Trotz unserer Erinnerung im Nord-Volley 06/2006 und bereits versendeter 1.Mahnbescheide lagen in der VMV-Geschäftsstelle zum Jahresende noch immer nicht von allen Vereinen die JBE für 2006 vor oder es fehlen die Beiträge, Meldegelder usw. Nachfolgenden Vereinen geht in Kürze der 2. gebührenpflichtige Mahnbescheid zu:

TSG Zinast *

Stand: 05.01.2007

VC Goldener Anker

Greifswald *

VV "Gryps" Greifswald * Velgaster SV
SV Medizin Stralsund SV 93 Niepars
Schwaaner SV * SV Dassow 94
Volley Tigers Ludwigslust SV Rollwitz 68
SG Tripkau v. 1925 SVG Eggesin 90 *

SV Traktor Sietow

* JBE liegt vor -Bezahlung offen

• Fett/ Kursiv - JBE u. Bezahlung offen

Abo-Gebühren für Nord-Volley werden fällig

Alle individuellen Abonnenten des Nord-Volley erinnern wir an die Überweisung der Jahres-Abo-Gebühr für 2007 in Höhe von 10,- € auf das Konto des VMV (s.S.1, Zahlungsgrund "Abo NV/Name"). Fälligkeitstermin ist der 31.01.2007. Es erfolgt keine extra Rechnungslegung. Die Überweisung gilt als Verlängerung bzw. Neubestellung (Name, Anschrift an die GS senden!) des Abo, bei Nichtzahlung wird die Zustellung eingestellt.

Dies betrifft nicht die von den Vereinen mit der JBE 2006 bestellten und bezahlten zusätzlichen Nord-Volley.

Auch im Internet ist das Nord Volley auf unserer Homepage www.vmv24.de verfügbar.

Erläuterungen des DVV Präsidenten W.v.Moltke zur Beitragserhöhung ab 2007

Liebe Volleyball-Freunde,

vielleicht haben Sie es schon der Presse entnommen, vielleicht wissen Sie es aber auch noch nicht: Der Deutsche Volleyball-Verband hat auf seinem Hauptausschuss am 2. Dezember in Rüsselsheim eine Beitragserhöhung von 30 Prozent von seinen Landesverbänden und der Deutschen Volleyball-Liga bewilligt bekommen. Dies entspricht einem Anstieg von etwa 3 Prozent pro Jahr nach achtjährigem Ringen. Hierzu möchte ich Ihnen einige Dinge erläutern:

Durch Insolvenzen der VOBAG (2001) und des Beach-Volleyball Vermarkters MNP (2003) sind dem DVV ca. 250.000 Euro entgangen, die natürlich in den jeweiligen Haushalten eingeplant waren. Zudem sind seit der letzten Beitragserhöhung im Jahr 1999 die Einnahmen des DVV kontinuierlich bis zu 40.000 Euro/Jahr gesunken, obwohl die Einnahmen auf Sponsorenseite deutlich gestiegen sind. Zwar ist unser Volleyballsport in den vergangenen Jahren häufig in den TV-Kanälen zu sehen gewesen, die früheren TV-Lizenzeinnahmen von den öffentlich-rechtlichen Sendern fehlen jedoch seit 2005.

Wäre die Erhöhung nicht bewilligt worden, hätten einige Bereiche wie Trainingslehrgänge im Nachwuchs sowie die Teilnahme an den wichtigsten Qualifikationen für die Europa- und Weltmeisterschaften, die Teilnahme an der Europaliga der Männer und die Teilnahme an einer neuen Qualifikation für den Grand Prix der Frauen entfallen müssen. An eine Verpflichtung des von allen Seiten für die drei olympischen Sparten notwendig erachteten Sportdirektor wäre überhaupt nicht zu denken gewesen.

Mit der Beitragserhöhung hoffen wir, dem Entgegenzusteuern und unsere weiteren satzungsgemäßen Aufgaben wie beispielsweise Ausund Fortbildungen in der Lehre, bei den Schiedsrichtern sowie die Verbesserung der Jugendarbeit zu erfüllen. Zudem wollen wir jährlich um 50.000 Euro den Schuldenstand verringern, damit wir in einigen Jahren schuldenfrei sind.

Der DVV muss weiteres Geld aus der Vermarktung der Männer-Nationalmannschaft und des Beach-Volleyballs erwirtschaften, welches in die Spitzensportförderung fließt. Nach den starken Auftritten unserer Hallen-Nationalmannschaften bei der WM in Japan sowie dem hervorragenden Jahr im Beach-Bereich streben wir für die Olympischen Spiele 2008 in Peking die maximal mögliche Teilnahme unserer Teams an. Wir wollen mit vier Beach-Duos sowie Frauenund Männer-Nationalmannschaft dabei sein!

Der DVV-Vorstand und das -Präsidium sind den Landesverbänden und der Deutschen Volleyball-Liga sehr dankbar dafür, dass die Notwendigkeit für die Beitragserhöhung erkannt und gebilligt wurde. Die Landesverbände haben dabei mehrere Möglichkeiten, diese Beitragserhöhung in ihrem Zuständigkeitsbereich satzungskonform durchzusetzen, beispielsweise in den bisherigen Bereichen, durch Erschließung von neuen Bereichen im Breiten- und Freizeitsport oder als individuellen Beitrag. Ich hoffe, dass auch Sie Verständnis dafür haben, damit es in unserem Sport weiter voran geht.

Ihr Werner von Moltke Präsident Deutscher Volleyball-Verband e.V.

Verbandstag des VMV mit neuem Termin !!!

Auf Grund terminlicher Schwierigkeiten in der Sportschule Güstrow, kann unser diesiähriger Verbandstag nicht wie geplant am 30.03.2007. sondern erst am 13.04.2007 stattfinden. Beginn ist wie immer um 18:00 Uhr im Hörsaal der Sportschule. Anträge an den Verbandstag sind bis zum 10.02.07 an die Geschäftsstelle Schwerin zu richten.

Die offizielle Einladung in diesem Heft auf der nächsten Seite.

Wir bitten alle Vereine sich rechtzeitig für eine Teilnahme anzumelden.

Telefonisch unter: 0385 7778641

Fax: 0385 7778642

E-Mail:

Volleyball.mv@t-online.de

5. Meck-Pomm-Cup'07

Nach der ersten Org-Sitzung steht der Termin für dieses Jahr fest. Vom 07. – 09. September geht es wieder um den begehrten Cup. Mannschaften aus Polen und Italien sind auch eingeladen.

Wir halten Sie hier und im Internet unter: http://jugend.vmv24.de / www.vmv24.de auf dem Laufenden.

NV 1/2007 - Seite 2 NV 1/2007 - Seite 3

Einladung zum Ordentlichen Verbandstag des VMV 2007

Liebe Sportsfreundinnen, liebe Sportsfreunde,

hiermit lade ich im Auftrage des Vorstandes des VMV satzungsgemäß alle Ehren- und Präsidiumsmitglieder, die Kassenprüfer, den Vorsitzenden des Verbandsgerichtes, die Abt.-Leiter aller Mitgliedsvereine des VMV und die KFA-Vorsitzenden zum

Ordentlichen Verbandstag des VMV

an

Freitag, 13. April 2007 18.00 - ca. 21.30 Uhr

in

Güstrow, Sport- und Bildungszentrum (Hörsaal)

sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung, Begrüßung
- 2. Feststellen der Stimmen
- 3. Bestätigung der TO
- 4. Bestätigung des Protokolls des VT 2006
- Bericht des Vorstandes zu übergreifenden Problemen und zur Entwicklung des Verbandes
- 6. Anträge
- 7. Aussprache zu den Berichten und Anträgen
- 8. Bestätigung der Berichte und des HH-Abschlusses 2006
- 9. Entlastung des Präsidiums und der Kassenprüfer
- 10. Beschlussfassung
 - Anträge
 - Haushaltsplan 2007
 - Termin / Ort Verbandstag 2008
- 11. Schlusswort. Verabschiedung

Das Stimmrecht ergibt sich aus den Festlegungen der Satzung unseres Verbandes. Anträge sind bis zum 10.02.2007 an den Vorstand (über die GS) zu richten.

Wir bitten um Teilnahmemeldungen bis zum 26.03.07 formlos (Tel.) an die Geschäftsstelle des VMV. Die Rückmeldung wird erbeten, um alle organisatorischen Aufgaben finanziell und zeitlich vertretbar zu lösen (Essenbestellung, Vorbereitung der Stimmkarten usw.). Fahrtkosten erstattet der VMV den Amtsträgern des VMV (PM, KP, VG, SK, KFA-Vertr.)

Im Interesse einer weiteren gedeihlichen Entwicklung unseres Verbandes bitten wir um eine rege Teilnahme.

Allen Teilnehmern wünschen wir eine unfallfreie und angenehme Anreise nach Güstrow und uns allen einen erfolgreichen Verlauf unseres Verbandstages.

Schwerin, 05.01.2007

gez. Stenzel / Präsident

Wettkampfgeschehen

SSC Damen wieder im DVV Pokalfinale – Auch im Europapokal eine Runde weiter

Schweriner SC (1.Bundesliga Damen)

Die Damen des Schweriner SC haben es wieder geschafft und stehen am 4.März 2007 im DVV Pokalfinale. Nach zwei. zum Teil hochdramatischen Siegen im Viertelfinale, am 23.12.06 zu Hause gegen Wiesbaden (3:0) und im Halbfinale am 30.12.06 auswärts gegen Bayer 04 Leverkusen (3:2). haben sich die Damen von Trainer Tore Aleksandersen zu Weihnachten und Silvester selbst das schönste Geschenk gemacht. Die erneute Teilnahme am Pokalfinale in Halle Westfalen (4.März 2007) war das große Ziel der Mannschaft. Allen wird ein großer Stein vom Herzen gefallen sein als der letzte Punkt in Leverkusen verwandelt wurde. Schon im Viertelfinale gegen Wiesbaden haben die SSC Damen einen rekordverdächtigen zweiten Satz hingelegt. Mit 39:37 gewannen Sylvia Roll & Co diesen Satz und haben den Wiesbadenerinnen damit den Nerv gezogen. Am Ende hieß es 3:0 für den SSC. Im Halbfinale gegen Leverkusen haben sie dann noch einen drauf gelegt. Schon im zweiten Satz ging es richtig zur Sache, 28:30 ging dieser Abschnitt an die Gastgeber. Im Tiebreak dann der absolute Höhepunk, 20:18 für den SSC. Mehr Pokaldramatik geht nicht.

Im anderen Halbfinale standen sich zur selben Zeit in Suhl der VfB Suhl und der Dresdner SC gegenüber. Nicht ganz so wild, aber auch sehr spannend, konnten sich hier die Dresdnerinnen mit 3:1 durchsetzen. Somit haben wir am 04.März 2007 im Gerry Weber Stadion in Halle Westfalen ein reines Ostfinale Schweriner SC gegen Dresdner SC.

Auch im Europapokal (Top-Team-Cup) sind die SSC Mädels eine Rund weiter. Im Slowenischen Novo Mesto gewannen sie souverän ihre Quali-Runde gegen die Mannschaften aus Istanbul, Budapest sowie Gastgeber Novo Mesto und gaben dabei nur einen Satz ab. In der Runde der letzten 16 Mannschaften kommt es nun zum Duell mit der Rumänischen Mannschaft von Rapid-Aibo Bukarest. Das Hinspiel ist am 10.01.07 in Schwerin (Spielbeginn 18:00 Uhr Volleyballhalle) und das Rückspiel am 17.01.07 in Bukarest.

Und dann ist da ja auch noch die laufende Meisterschaft. Mit derzeit 18:4 Punkten liegt der SSC in der 1.Bundesliga wieder allein an der Spitze der Tabelle. Während der SSC seine letzten fünf Punktspiele siegreich gestalten konnte, strauchelte der bisherige Tabellenführer Dresdner SC am 05.01.07 beim VC Wiesbaden und verlor mit 3:1. Das direkte Aufeinandertreffen der beiden erstplatzierten der Meisterschaft am 08.12.2006 in Dresden konnten die Damen des Schweriner SC mit 3:2 für sich entscheiden.

Infos zum Pokalfinale in Halle (Kartenbestellung, Fanreisen usw.) in diesem Heft auf den Seiten 17 u. 18.

2. Bundesliga Damen und Herren

1.VC Parchim, SV Warnemünde, SVF Neustadt-Glewe

Die Zweitligamannschaften unseres Landes schlagen sich mit Höhen und Tiefen durch ihre Ligen.

Die jungen Mädels vom 1.VC Parchim liegen nach 11 Spieltagen auf einem verhältnismäßig sichern 8.Platz im Mittelfeld der 2.BL Nord.

Die Herren vom SV Warnemünde sind sehr gut in die Saison gestartet und liegen verdient auf einem tollen 7.Platz in der 2.BL Nord der Männer.

Der SVF Neustadt-Glewe hat zwar am 2.12.2006 das Prestigeduell gegen den SV Warnemünde gewonnen, liegt aber trotzdem zurzeit nur auf dem 12. und damit vorletztem Platz der Tabelle.

Weitere Informationen zu unseren Bundesliga-Teams im Internet unter:

Schweriner SC: www.schweriner-sc.com

1.VC Parchim: www.vcparchim.de

SV Warnemünde www.svw.vmv24.de

SV Fortschritt Neustaddt-Glewe: Zurzeit keine Webseite online

Aktuelles aus den Ligen

Ergebnisse und Tabellen auf der **VMV-Hompage** www.vmv24.de und auch auf der **Internetseite** www.volley.de, unter der alle Ansetzungen und Ergebnisse der 1. und 2.Bundesligen und der Regionalligen sowie die Ergebnisse der zentralen Ligen der Landesverbände (D/H) abrufbar sind.

1.Bund	1.Bundesliga DAMEN Punkte Sätze			1. Bun	desliga HERREN	Punkte	Sätze	
1	Schweriner SC	18:4	29:11		1	VfB Friedrichshafen	18:0	27:3
2	Dresdner SC	16:6	28:14		2	TSV Unterhaching	16:6	27:18
3	NA.Hamburg	16:6	28:16		3	evivo Düren	14:2	23:6
4	Rote Raben Vilsbiburg	14:6	24:15		4	SCC Berlin	14:8	25:17
5	VfB Suhl	14:8	14:18		5	Moerser SC	12:6	21:13
6	 VC Wiesbaden 	12:6	21:11		6	SV Bayer Wuppertal	12:8	22:17
7	USC Münster	10:12	19:23		7	VC Leipzig	10:10	22:21
8	Köpenicker SC	8:14	16:27		8	SG E. Eltmann	10:10	18:18
9	Bayer 04 Leverkusen	6:14	18:22		9	Netzhopers KW	8:14	16:25
10	WiWa Hamburg	2:18	5:29		10	TV Rotenburg	4:18	12:29
11	VCO Rhein-Neckar	0:22	7:33		11	Zürich Team VCO Berlin	2:20	9:32
				Ш	12	GSVE Delitzsch	2:20	7:30
2.Bund	desliga DAMEN Nord	Punkte	Sätze		2.Bund	lesliga HERREN Nord	Punkte	Sätze
1	SC Potsdam	20:2	32:11		1	Bad Dürrenberg/Spergau	20:4	33:10
2	SCU Emlichheim	18:4	30:12	Ш	2	Ostseinbeker SV	20:4	33:16
3	Alemannia Aachen	18:4	30:15	Ш	3	VV Humann Essen	20:6	32:20
4	USC Münster II	14:8	27:21	Ш	4	MTV Hildesheim	16:8	28:14
5	Köpenicker SC II	14:8	22:19		5	CarGo! Bottrop	14:10	26:20
6	Zürich Team VCO Berlin	12:10	24:16		6	SSF Fortuna Bonn	12:12	22:22
7	1.VC Norderstedt	10:12	19:24		7	SV Warnemünde	10:14	23:26
8	1.VC Parchim	8:14	20:26		8	ESV Giesen	10:14	21:25
9	USC Braunschweig	6:16	16:27		9	USC Braunschweig	10:14	22:29
10	VC Schwerte 02	6:16	17:29		10	Vb-Internat Frankfurt	8:16	18:26
11	Warendorfer SU	4:18	11:30		11	Berliner TSC	8:16	17:28
12	1.VC Essen-Borbeck	2:20	12:30		12	SVF Neustadt-Glewe	6:20	17:34
					13	TuB Bocholt	4:20	12:34
	nalliga DAMEN	Punkte	Sätze	L		nalliga HERREN	Punkte	Sätze
1	NA Hamburg II	16:2	25:7		1	Eimsbütteler TV	14:4	24:11
2	VC Stralsund	16:2	24:9		2	FT Adler Kiel	14:4	25:14
3	VG Elmshorn	16:2	25:12		3	Oststeinbeker SV II	12:6	21:13
4	Eimsbütteler TV	10:8	20:16		4	TSV Kronshagen	12:6	20:18
5	VC Adler Kiel	10:8	19:15	Ш	5	VG WiWa Hamburg	10:8	19:19
6	Wiker SV Kiel	6:12	15:21	Ш	6	VC Norderstedt	8:10	17:16
7	SVF Neustadt-Glewe	6:12	15:22	Ш	7	VG Elmshorn	8:10	17:17
8	FT Adler Kiel	6:12	16:24	Ш	8	Turbine Greifswald	4:14	13:23
9	Schweriner SC II	2:16	10:26	Ш	9	SV Adelby	4:14	12:24
10	GW Eimsbüttel	2:16	9:26	Ц	10	SC Concordia	4:14	11:24
	ndsliga DAMEN	Punkte	Sätze	H		ndsliga HERREN	Punkte	Sätze
1	SV Warnemuende I	20:0	30:3	Ш	1	TSV Graal-Mueritz	18:0	27:2
2	PSV Neustrelitz I	18:4	29:12	Ш	2	1.VC Stralsund I	14:6	21:12
3	1.VC Parchim II	14:6	22:18	Ш	3	Gruen Weiss Wismar I	12:4	20:10
4	SV Warnow 90 I	12:8	20:14	Ш	4	Schweriner SC I	10:10	20:17
5	MSV Pampow I	8:12	17:20	Ш	5	FS Wesenberg	10:10	20:21
6	PSV Neustrelitz II	8:14	18:24	Ш	6	HSG Uni Greifswald I	6:12	12:22
7	HSG Uni Greifswald I	6:14	15:24	Ш	7	1.VC Parchim I	6:14	13:23
8	SC Neubrandenburg I	4:16	10:27	Ш	8	SV E. Ueckermuende	6:14	12:27
9	HSG Uni Rostock I	2:18	8:27	Ш	9	SV Warnemuende II	4:16	15:26

......aktuelles.....aktuelles.....aktuelles.....

Landes	sliga DAMEN	Punkte	Sätze	Landes	sliga HERREN	Punkte	Sätze
1	SV Hagenow I	20:0	30:3	1	ESV Turbine Greifswald II	18:2	29:9
2	1.VC Stralsund II	16:8	31:17	2	Volley Tigers LWL I	12:8	25:17
3	Grimmener SV I	14:6	23:12	3	TSV Empor Torgelow I	12:8	22:19
4	HSG Uni Greifswald III	14:10	24:20	4	HSG Uni Rostock I	10:6	16:13
5	SV Warnemuende II	12:12	21:24	5	TSV G/W Rostock	8:8	15:20
6	Blau-Weiss-92 Torgelow	8:12	17:23	6	Vfl Gruen Gold Guestrow	8:12	16:23
7	HSG Uni Greifswald II	8:12	16:23	7	Grimmener SV I	6:10	18:18
8	VSV 06 Schwerin	4:16	12:26	8	1.VC Stralsund II	6:14	16:23
9	Vfl Bergen	0:20	4:30	9	HSG Uni Rostock II	4:16	12:27
Bezirk	sliga DAMEN West	Punkte	Sätze	Bezirks	liga HERREN West	Punkte	Sätze
1	Bad Doberaner SV I	20:0	30:2	1	ESV Turbine Rostock I	16:4	27:12
2	1.VC Parchim III	14:6	25:15	2	Bad Doberaner SV I	14:4	24:13
3	Schweriner SC III	14:6	24:17	3	SV Warnow 90 I	12:8	21:18
4	SV Hafen Rostock	10:10	20:17	4	Schweriner SC II	10:6	17:16
5	SV Hagenow II	8:12	20:24	5	SV Warnemuende III	10:10	21:19
6	TSG Warin	8:12	16:22	6	SV Hagenow I	10:10	19:17
7	SV Warnow 90 III	8:12	16:25	7	Kuehlungsborner VV	6:12	13:23
8	SV Warnow 90 II	6:14	14:25	8	SV Hoppenrade	4:16	15:26
9	SG Paedagogik Wismar	2:18	9:27	9	SG Paedagogik Wismar I	4:16	13:26
Bezirk	sliga DAMEN Ost	Punkte	Sätze	Bezirk	sliga HERREN Ost	Punkte	Sätze
1	ESV Turb. Greifswald I	20:0	30:6	1	ESV Turb. Greifswald III	20:0	30:8
2	Empor Sassnitz	18:2	28:7	2	SV Eintracht Ahlbeck 48	16:4	25:10
3	ESV Turb. Greifswald II	14:6	22:16	3	SV 94 Gievitz I	12:8	19:18
4	SV Putbus	12:8	22:16	4	SV Putbus	10:10	19:18
5	SC Neubrandenburg II	8:12	17:21	5	Schwinkendorfer SV	8:12	20:21
6	PSV Neustrelitz III	8:12	15:22	6	HSG Uni Greifswald II	8:12	18:23
7	TSV Malchin I	4:16	11:25	7	1.VC Stralsund III	6:14	16:25
8	SKV Mueritz	4:16	10:27	8	SG JC Alte Feuerwache	6:14	13:25
9	1.VC Stralsund III	2:18	12:27	9	SKV Mueritz I	4:16	14:26
Bezirk	sklasse DAMEN West	Punkte	Sätze	Bezirk	sklasse HERREN West	Punkte	Sätze
1	Rehnaer SV	12:0	18:2	1	1.VC Parchim II	12:0	18:4
2	MSV Pampow II	8:0	12:1	2	Vfl Schwerin	6:2	9:5
3	SV Teutonia Rastow	6:6	11:9	3	Volley Tigers LWL II	8:6	15:11
4	SV B/W Grevesmuehlen	2:6	6:10	4	SG Paedagogik Wismar II	6:6	12:9
5	Banzkower SV	2:6	3:11	5	SV Einheit Schwerin	2:8	5:14
6	SVF Neustadt Glewe II	0:12	1:18	6	Bad Doberaner SV II	2:14	5:21
Bezirk	sklasse DAMEN OST	Punkte	Sätze	Bezirk	sklasse HERREN Ost	Punkte	Sätze
1	HSG Uni Greifswald IV	16:4	28:9	1	TSG Zingst	14:2	22:6
2	Rechliner VV 96	14:2	21:5	2	PSV Stralsund	12:4	19:13
3	ESV Turb. Greifswald III	14:6	23:11		SV Blau-Weiss		
4	HSG Uni Greifswald V	14:6	23:12	3	Ostseeschmuck Ribnitz	10:6	18:10
5	Stavenhagener SV	8:8	17:14	4	ESV Lok Stralsund	8:8	15:17
6	SC Neubrandenburg III	8:8	14:14	5	SV 47 Roevershagen I	6:6	11:13
7	1.VC Stralsund IV	8:12	15:22	6	VV Gryps Greifswald	8:12	18:21
8	Sport Live	2:18	3:27	7	Vfl Bad Suelze	6:10	12:19
9	HSG Uni Greifswald VI	0:20	0:30	8	HSG Uni Greifswald III	2:18	11:27

NV 1/2007 - Seite **6** NV 1/2007 - Seite **7**

.....aktuelles.....aktuelles.....aktuelles.....

Bezirks	sklasse DAMEN Nord	Punkte	Sätze	В
1	HSG Uni Rostock II	18:2	28:5	
2	Bad Doberaner SV II	18:2	27:9	
3	MSV Malchow 90	12:8	22:12	
4	TSV Einheit Tessin	12:8	21:14	
5	HSG Uni Rostock III	10:10	16:16	
6	Grimmener SV II	8:12	15:20	
7	SV Warnemuende III	8:12	15:21	
8	SV Warnow 90 IV	4:16	7:26	
9	SV 47 Roevershagen I	0:20	2:30	

Bezirksklasse HERREN Nord Punkte Sätze								
1	SV Warnemuende IV	12:4	19:11					
2	SG GUT Rostock	10:2	17:5					
3	SV Nord West Rostock	10:6	17:11					
4	TSV Graal-Mueritz II	8:4	15:7					
5	ISV Rostock	6:6	11:10					
6	SV Warnow 90 III	8:10	14:18					
7	HSG Uni Rostock III	4:8	10:14					
8	SV Warnow 90 II	0:18	0:27					



I	Bezirksklasse HERREN Süd Punkte Sätze										
	1	TSV Empor Torgelow II	16:4	25:14							
	2	HSV Neubrandenburg	12:4	18:9							
	3	Stavenhagener SV	10:2	17:6							
	4	SVG Eggesin 90	6:10	13:16							
ı	5	Rechliner VV 96	4:8	11:14							
	6	MSV Malchow 90	4:12	7:22							
	7	SV 94 Gievitz II	2:14	11:21							

Ergebnisse der Senioren/innen-Landesmeisterschaften 2007 - Nach Redaktionsschluss -

Am vergangenen Wochenende 6./7.01.07 fanden die Landesmeisterschaften der Senioren/innen in Ueckermünde (Männer) bzw. Wismar (Damen) statt. Nachstehend schon mal die Ergebnisse. Eine Nachbetrachtung bringen wir dann im nächsten Heft.

Ergebnisse Männer

Senioren I	Senioren II	Se	nioren III	Se	nioren IV
1. ESV Turbine Greifswald	1.ASV GW Wismar	1.	SV Einheit	1.	SV Warnemünde
			Ueckermünde		
2. TSV Grün-Weiß Wismar	2.Kühlungsborner VV	2.	TSV Empor Göhren	2.	HSG Uni Greifswald
3. ESV Turbine Rostock		3.	VFC Motor 94	3.	BSG Empor Stralsund
			Schwerin		

- 4. 1.VC Parchim
- 5. TSV Empor Torgelow

Ergebnisse Damen

Seniorinnen I		Seniorinnen II	Seniorinnen III			
1.	ESV Turbine Greifswald	1. Schweriner SC	1. ESV Waren-Rethwisch			
2.	SG Pädagogik Wismar	2. SV Einheit Ueckermünde	2. SG Pädagogik Wismar			
3.	Rehnaer SV	3.	3.			

Die Heimspiel der zentral spielenden VMV-Teams (Teil 2)

Team	ssc	1.VC PCH	SVF Neust Glewe	SV Warne- münde	1.VC Stralsund	Schweriner SC II	SVF NeustGl.	Turbine HGW
Liga	1.BuLi D	2.BuLi D	2.BuLi H	2.BuLi H	RL D	RL D	RL D	RL H
Spielzeit	19.00 Fr,Sa 14.30 So	17.00 Sa 14.00 So		16.00	18.00			15.00 o.18.00
Fr. 12.01. Sa 13.01. So 14.01.	WiWa HH	Warendorf		Oststeinbek		VC Kiel	Stralsund	Kronshagen
Fr. 19.01. Sa 20.01. So 21.01.		Aachen					TV Eimsb	
Fr. 26.01. Sa 27.01. So 28.01.	Dresden		Dürrenberg	Hildesheim		Neustadt-G		WiWa HH
Fr. 02.02. Sa 03.02 So 04.02.		VCO Berlin			SV Kiel		FT Kiel	
Fr. 09.02. Sa 10.02. So 11.02	Suhl			TSC Berlin				
Fr. 16.02. Sa 17.02. So 18.02			Giesen		NA HH II	GW Eimsb		Concordia
Fr. 23.02. Sa 24.02. So 25.02.	Wiesbaden	Essen						
Fr. 02.03. Sa 03.03. So 04.03.			Bottrop				Elmshorn	
Fr. 09.03. Sa 10.03. So 11.03.	Köpenick				FT Kiel			
Fr. 16.03. Sa 17.03. So 18.03.			Braunschweig		Schwerin			
Fr. 23.03. Sa 24.03. So 25.03.				Frankfurt			GW Eimsb	Oststeinbek
Fr. 30.03. Sa 31.03 So 01.04.				Neustadt-G	VC Kiel			
Fr. 06.04. Sa 07.04. So 08.04.								
Fr. 13.04. Sa 14.04. So 15.04.			Frankfurt	Bonn				

Angaben ohne Gewähr! Änderungen möglich, bitte Tagespresse beachten!

NV 1/2007 - Seite **8** NV 1/2007 - Seite **9**

Jugend EM - Qualifikation

Deutsche Teams ungeschlagen zur EM-Endrunde!

10:0-Punkte und 15:1-Sätze sowie 10:0-Punkte und 15:0-Sätze. Die Bilanzen der beiden deutschen Jugend-Nationalmannschaften bei den EM-Qualifikationsturnieren in Modra/SVK (Jungen, Jahrgang 1989/90) und Radovjice/SLO (Mädchen, Jahrgang 1990/91) fielen glänzend aus und wurden mit den Turniersiegen und der damit verbundenen Teilnahme an der EM-Endrunde belohnt. Diese findet für die Mädchen vom 10.-15. April in Brno/CZE statt, die der Jungen vom 11.-16. April in Wien und Krems/AUT. Die Auslosung der jeweils vier Dreiergruppen bei der EM-Endrunde findet am Montag, 15. Januar, in Viden/CZE (Mädchen) bzw. Wien/AUT (Jungen)statt.

Auch in ihren letzten Spielen gaben sich die deutschen Teams keine Blöße und bezwangen die jeweiligen Gastgeber souverän: Zwar zeigten die slowenischen Mädchen ihr bestes Turnierspiel, am Ende mussten sie sich jedoch mit 3:0 (25-22, 28-26, 25-22) den deutschen Mädchen geschlagen geben, die in fünf Spielen eine makellose Bilanz hatten. Dementsprechend zufrieden war Bundestrainer Jens Tietböhl, der jedoch schon zur EM-Endrunde voraus blickte: "Im Moment freuen wir uns über die geglückte Qualifikation, aber bis zur Europameisterschaft müssen wir uns noch in den Bereichen Annahme und Angriff deutlich steigern!" Neben den deutschen Mädchen qualifizierte sich aus dieser Gruppe noch die Mannschaft Estlands für die EM-Endrunde. Zudem sind bei der EM noch dabei: Russland, Frankreich, Italien, Niederlande, Serbien, Belgien, Türkei, Polen, die Tschechische Republik (Ausrichter) und die Ukraine (Titelverteidiger).

Die deutschen Jungs von Trainer Stewart Bernard wollten auch ihr letztes Spiel unbedingt gewinnen, um als Gruppenerster eine günstige Auslosung zu bekommen. Dies gelang eindrucksvoll, die Slowaken hatten beim 3:0 (25-14, 25-12, 25-16) nicht den Hauch einer Chance. Die deutsche Mannschaft überzeugte in allen Spielen mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und gab lediglich gegen die starken Belgier einen Satz ab, die sich ebenfalls für die EM-Endrunde qualifizierten. Ebenfalls in Österreich am Start sind Frankreich, Estland, Italien, Lettland, Serbien, Russland, die Niederlande, die Türkei, Österreich (Gastgeber) und Polen (Titelverteidiger).

Abschluss-Tabellen EM-Qualifikation männlich

Pool A: 1. FRA, 2. EST, 3. ESP, 4. ROM, 5. POR

Pool B: 1. ITA, 2. LAT, 3. HUN, 4. BLR, 5. LTU

Pool C: 1. GER, 2. BEL, 3. FIN, 4. SVK, 5. DEN, 6. LUX

Pool D: 1. SRB, 2. RUS, 3. UKR, 4. ISR, 5. GRE, 6. NOR

Pool E: 1. NED, 2. TUR, 3. CZE, 4. SLO, 5. BUL

Abschluss-Tabelen EM-Qualifikation weiblich

Pool A: 1, RUS, 2, FRA, 3, ROM, 4, FIN, 5, LAT

Pool B: 1, ITA, 2, NED, 3, ESP, 4, HUN, 5, POR, 6, LUX

Pool C: 1. GER, 2. EST, 3. SLO, 4. ISR, 5. LTU, 6. NOR

Pool D: 1. SRB, 2. BEL, 3. SVK, 4. GRE, 5. BLR, 6. CYP

Pool E: 1. TUR, 2. POL, 3. BUL, 4. AUT, 5. DEN

Die jeweils beiden Erstplatzierten sind für die EM-Endrunde qualifiziert.

Quelle: DVV

NV 1/2007 - Seite 10

Breiten - und Freizeitsport

Die aktuellen Tabellenstände der Mixedligen

Bez	zirksliga Mixed (BL)	Sätze	Punkte	Bez	irksklasse Mixed (BK)	Sätze	Punkte
1	ESV Schwerin I	19:5	18:2	1	SV Pädagogik HWI	20:1	20:0
2	VSV 06 Beach Team SN	17:6	16:4	2	VT Ludwigslust	17:7	16:4
3	SVB Icebreaker	16:8	14:6	3	VSC Plattball SN II	14:9	12:8
4	VSC Plattball SN I	12:12	10:10	4	Rehnaer SV	12:11	10:10
5	SVB Sunriser	11:14	8:12	5	TATONKA Schwerin	12:13	10:10
6	SVF Langen Brütz	9:15	8:12	6	VSV Grün-Weiß SN	10:13	8:12
7	1.VC Moorochse PCH	9:15	6:14	7	VSV 06 Schwerin	10:13	8:12
8	VfL Aufsteiger SN	9:16	6:14	8	Freizeit Tigers LWL	4:17	4:16
9	SVE Schmetter-I. SN	7:18	4:16	9	MT Rehnaer SV	3:18	2:18

Kreisliga Mixed (KL)		Sätze	Punkte	Krei	isklasse Mixed A (KKA)	Sätze	Punkte
1	Klützer VolleyBulls	16:0	16:0	1	BSG Barmer Schwerin	15:4	14:2
2	SV Sülte I	12:5	12:4	2	SV Teutonia 23 Rastow	13:6	12:4
3	ESV Schwerin II	13:8	12:4	3	ASS Hurricans SN I	13:6	12:4
4	BSG Sparkasse Schwerin	11:8	10:6	4	VSC Plattball SN III	10:10	10:6
5	SG M Bzb Heißsporne	9:8	8:8	5	SV Sülte II	10:8	8:8
6	Volleyball-Fan-Club SN	8:11	6:10	6	SVE Sunblocker SN	11:11	8:8
7	SVE Draco's SN	7:11	6:10	7	Burgsee Verein SN	6:14	4:12
8	SG M Bzb Überflieger	3:14	2:14	8	VSV 06 Shivas Blocker SN	7:14	2:14
9	SN Schlossgeister	2:16	0:16	9	SVE Netzgurken SN	3:15	2:14

Kre	isklasse Mixed B (KKB)	Sätze	Punkte
1	MSV Pampow	14:4	14:2
2	SG M Bzb Banditozzz	14:5	12:4
3	TSG Gadebusch	11:7	10:6
4	SV Naschkatzen Dodow	10:6	10:6
5	TSG Wittenburg	10:8	10:6
6	TSV Empor Zarrentin	9:9	8:8
7	SV Post Telekom SN	8:11	6:10
8	ASS Hurricans SN II	3:14	2:14
9	KSD Dragun	1:16	0:16

Die nächsten Spieltage der Mixed-Spielrunden:

	Bezirksliga	Bezirksklasse	Kreisliga	Kreisklasse A	Kreisklasse B
	BL	BK	KL	KK-A	KK-B
Sa			9.00 Uhr		12:15 Uhr
14.01.06					
So	9.00 Uhr	12:15 Uhr			
15.01.06					
Sa			12:15 Uhr	9.00 Uhr	
25.02.06					
So	12.15 Uhr	9.00 Uhr			
26.02.06					
Sa				12.15 Uhr	9.00 Uhr
11.03.06					
Sa			9.00 Uhr	12.15 Uhr	
01.04.06					
So	12.15 Uhr	9.00 Uhr			
02.04.06					
Sa			12.15 Uhr		9.00 Uhr
08.04.06					
So					
07.05.06		10.00	Uhr Relegation	ısspiele	

Alle Spiele finden in der Schul-Sporthalle in Schwerin-Krebsförden statt.

NV 1/2007 - Seite 11

Ausschreibung für die Mixedvollevball - Landesmeisterschaften 2007

Veranstalter: Volleyballverband M-V, BFS-Bereich

(Kay Müller, Hospitalstr. 3, 19055 Schwerin, Tel.: 0385-5810041 p)

Ausrichter: Qualif. Ost: HSG Uni Greifswald Phönix

West: VSC Plattball Schwerin e.V.

Finale: SG Pädagogik Wismar – Spielhalle noch offen

Termin / Ort: Quali: Ost: März 2007 Greifswald

West: 11.März 2007 Schwerin . Sporthalle SN. Fr.-Schlie-Straße

Finale: 28./29.April 2007 – SG Pädagogik Wismar -

Teilnehmer: Teams mit Spieler/innen (Hobbybereich bis Bezirksliga /Staffelleitereintrag Saison

06/07 im Spielerpass ist entscheidend). Gespielt wird mit jeweils 3 Damen und 3 Herren. Das Team reicht mit der Meldung die vom VMV/ DVV vorgeschriebene und vom Abt.-Leiter bestätigte Ma-Liste ein. Diese umfasst maximal 20 Spieler/innen. **Achtung:** Bei der LM-Quali, beim LM-Finale sowie beim Nord-Cup und beim Deutschen Cup sind jeweils nur 12 Spieler/innen dieser Liste spielberechtigt (keine

Nachmeldungen).

Modus: Quali: Richtet sich nach Anzahl der teilnehmenden Teams (max. 10 je Bereich). Die

Teilnahmebestätigung erfolgt nach Meldeeingang (Vorrang für VMV-

Mitgliedsvereine). Je Bereich qualifizieren sich die drei Erstplatzierten für das Finalturnier. Ansetzungen und Infos rechtzeitig vor Turnierbeginn.

Finale: 10 Teams (4 gesetzte Teams – s.u.), Jeder gegen Jeden (2 Sätze).

Schiedsrichter: Stellen die spielfreien Mannschaften (1. Schiri mit C-Lizenz)

Spielregeln: Aktuelle internationale Spielregeln mit bekannten Mixed-Ausnahmen, z.B. nur

gleichgeschlechtliche Auswechslungen, die Netzhöhe beträgt 2,35 m. Bei der Mixed-LM (einschl. Quali) besteht erstmals die Möglichkeit des Einsatzes eines/ r Libero/

Libera. Voraussetzung hierfür ist ein einheitliches Trikot aller SpielerInnen, ausgenommen Libero/ a. Auch beim Einsatz des Libero/ a muss in jeder

Spielsituation die Grundvoraussetzung 3:3 bestehen. Ein Libero oder eine Libera wird für ein gesamtes Spiel benannt. Dieses muss vor Spielbeginn dem

wird für ein gesamtes Spiel benannt. Dieses muss vor Spielbeginn dem Schiedsrichter angezeigt und auf dem Spielberichtsbogen (Bemerkungen)

eingetragen werden.

Meldegeld (=Kaution) VMV-Vereine Nichtmitgliedsvereine

Qualifikation:15,- €25,- €Finale:30,- €45,- €

Überweisung mit der Meldung auf das Konto des VMV (für Finale bis 13.4.07)

Kto 255 618 200 BLZ 140 800 00

Kreditinstitut Dresdner Bank Schwerin

Zahlungsgrund: Mix-LM bzw. Mix-LM-Quali und Teamname

Finanzen: Die teiln. Mannschaften tragen ihre Fahrt-, Übernachtungs- und Ver-

pflegungskosten. Alle Org-Kosten tragen die Veranstalter / Ausrichter.

Übern./Verpfl.: Nach Angebot des Ausrichters (nur Finale)

Rahmenprogramm: Gemütliches Beisammensein (mit Musik) am Samstagabend (nur bei Finale)

Meldungen: Für alle Teams bis 23.02.2007 in der Geschäftsstelle des VMV mit nachfolgen-

dem Meldeformular (auch für die gesetzten Teams) an:

Volleyballverband MV, Geschäftsstelle Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin

Gesetzte Teams: Gastgeber, ESV Schwerin (Landesmeister 06), SVB "Icebreaker" (25 Pkt.) und VSV 06

Beachteam Schwerin (23 Pkt.) die Pkt. e ergeben sich aus den Platzierungen der

letzten 3 Jahre

Auszeichnungen: Der Sieger erhält einen Wanderpokal, die drei Erstplatzierten erhalten Medaillen, alle

Mannschaften erhalten Urkunden.

DVV-Qualifikation: Die zwei bestplatzierten Teams (nur VMV-Mitgliedsvereine ohne aktive Spieler

/innen) qualifizieren sich für den Norddeutschen BFS-Mixed-Cup, bei dem die Qualifikation für den deutschen BFS-Mixed-Cup am in Köln ausgespielt wird.

Teilnahme nur mit neuem BFS Pass möglich!!!

Bereiche: Ost: Kreise NVP, Demmin, Müritz u. weitere östl. Kreise u. kreisfr. Städte

West: Kreise DBR, GÜ, PCH und weitere westl. Kreise u. kreisfr. Städte

NV 1/2007 - Seite 12

	N	leldung fü	r die La	ndesme	isterscha	ft im Mixed-	Volleyball 20	07
Vere	ein:							
Kon	taktperson	ı:						
	·	Nan	ne	Vornan	ne		Straße	
		PL	7	Wohno	4	Tal n	Tal d	o Mail
An	den	PL.	<u></u>	VVOIIIO	ıı t	Tel. p	Tel. d	e-Mail
Ges	eyballver chäftsste enburger	lle				Те	rmin: 23.02.20	107
190	59 Schwe	rin						
(Qu	alifikation u elerliste (w		e / nur Fir er ggf. au	nale für g	esetzte Tea ckseite auffi	ms) eine Mar ühren):	Mixedvolleyball Inschaft mit folg	
	Name		Vorname		GebDat.	Spielklasse	SpielerPaß-Nr.	
2								
3								
4								
5								
6								
7								
9								
10								
11								
12								
13								
15								
16								
17								
18								
19 20								
	Qualifikatio	on und Fina	le sind au	ıs diesen	n Kader iew	eils 12 Spiele	r/innen spielbe	rechtiat
Das	Meldegel		Γage vor	dem Wet	ttkampfterm	in auf das Ko	nto des VMV (s	-
Mel	degeld:	Quali 15,-	€ für	_ Manns	chaften (VM chaften (nic	1V) = ₋ ht VMV) = -	€	
		Finale 30,-	€ für	Manns	chaften (VM	1V) =	€	
		45,-	€ für	_ Manns	chaften (nic	ht´VMV) =]	€	
			Gesa	mtbetrag	der Überwe	eisung: =	€	
Nac	h Eingang	der Meldun	g erfolgt	eine sch	riftliche Teil	= nahmebestäti	gung durch der	n Ausrichter

Vereinsstempel

NV 1/2007 - Seite 13

Unterschrift Abt.-Leiter

Ort, Datum

Ausschreibung

für den

"6. Ran-ans-Netz-Cup des VMV" 2007

Veranstalter: Volleyballverband M-V, BFS-Bereich (VMV-Geschäftsstelle)

Ausrichter: Ausrichter gesucht!!!!

Termine: 12. Mai 2007 (Tagesturnier) – Ausweichtermin: 13.Mai 2007

Bei Teilnahme von insgesamt mehr als 12 Teams (Da + He) spielen die

Damen am 12.05.07 und die Herren am 13.05.07.

Ort n.n.

Bedingung: Halle mit 3 Feldern

Ausrichterbewerber wenden sich bis 15.02.07 an die VMV-GS

Teilnehmer: Turniere mit max. je 9 Damen- und Herrenmannschaften (ohne aktive

Spieler/innen) aus M-V, die in einem LSB-Mitgliedsverein organisiert sind. Spielberechtigt sind nur Spieler/innen ohne gültigen Spielerpass, die nicht am Pflichtspielbetrieb teilnehmen. Turnierzulassung bei Überschreitung der

Turnierkapazität nach Datum des Meldeeingangs.

Modus: richtet sich nach der Teilnehmerzahl

Regeln: Internationale Volleyball-Spielregeln (abweichende Spieldauer,

einfache Spielberichtsbögen), einheitliche Spielkleidung (T-Shirt)

Startgeld: 20,- € / Team für VMV-Vereine, 30,- € für Nichtmitgliedsvereine

Teiln.-Meldung: Bis **31.03.07** an VMV-Geschäftsstelle, Wittenburger Str. 116,

19059 Schwerin (Tel. 0385-7778641)

Nachmeldungen nur bei freier Turnierkapazität möglich!

Sieger 2006: Damen: VSV 06 Schwerin Herren: VSV 06 Schwerin

Auszeichnungen: Alle Mannschaften erhalten Urkunden, die Siegerteams erhalten Pokale

Die Landessieger (bei Verzicht die ieweils Nächstplatzierten) erwerben

das Teilnahmerecht am bundesweiten "Ran-ans-Netz-Cup".

Meldung zur Teilnahme am "Ran-ans-Netz-Cup" 2007

Verein:				
Kontaktpe	erson:Name	Vorname		Straße
PLZ	Wohnort	Tel. p	Tel .d	e-Mail
linser Ve	rein meldet folg	ende/s Team/s		
	_		Haman	Managabatt/an
Da	inen 1	Mannschaft/en	nellell	Mannschaft/en
Wir version Besitz ein	chern, dass in u les gültigen Spiel	inserer/n Mannschaft/ erpasses für das Wett	en keine aktive spieljahr 2006/20	n Spieler/innen mitwirken, die i 007 sind.
	erben uns um die	=		
de	s Turniers	Da und/oder He	am	in
Für die T	urnierdurchführ	ung stehen zur Verfü	igung:	
		Hallenfelder		
Nähere Al	bsprachen und Ir	nfos mit dem Bewerbe	r erfolgen über d	lie VMV-Geschäftsstelle.
Ort Dat	ium		Linte	erschrift Abt -l eiter

NV 1/2007 - Seite **14** NV 1/2007 - Seite **15**

Aus - und Fortbildung

Angebote für die Traineraus- und – Fortbildung 2007 stehen fest (siehe unten). Die Termine für die Grundkurse des LSB und der KSB können, soweit schon jetzt bekannt, auf der Homepage des LSB www.lsb-mv.de eingesehen werden. Erschienen ist bereits das "Bildungsprogramm 2007" des LSB, das im LSB und in allen KSB ausliegt und auch allen Mitgliedsvereinen des LSB zugestellt wird.

1. Trainerausbildung 2007

1.1 Die <u>Ausbildung zum Trainer C</u> wird in diesem Jahr wieder in einem 1-wöchigen Lehrgang in den Herbstferien mit einem zusätzlichen Wochenende am SBZ in bewährter Weise stattfinden.

Termin/Ort: 22.10.-26.10.2007 im SBZ Güstrow (Ausbildung)

23.11.-25.11.2007 im SBZ Güstrow (Prüfung)

Meldeschluß: 15.09.07 - Posteingang - an LLW G.Bode, oder VMV-Geschäfts-

stelle (Anschriften siehe S. 2)

Meldegebühr: 80,- € zu überweisen bis Meldeschluss auf das Konto des VMV

Dresdner Bank Schwerin. Kto 255 618 200 BLZ 140 800 00

Teilnahmegebühr: 150,- bis 180,- € je nach Teilnehmerzahl

- für VMV-Mitgliedsvereine

- für Nichtmitgliedsvereine + 30,- €

- für andere Bundesländer + 70,- €

(Die Meldegebühr wird bei Teilnahme eingerechnet)

Nach Möglichkeit ist von allen Gemeldeten zuvor der sogenannte <u>Grundkurs</u> zu absolvieren. Er wird sowohl vom LSB zentral am SBZ Güstrow (5 x zwischen Januar und Oktober 07), als auch von den meisten Kreis-/Stadtsportbünden ein- oder mehrmals im Jahr durchgeführt. Siehe dazu "Bildungsprogramm 2007" des LSB M-V **im Internet:** <u>www.lsb-mv.de</u>. Meldung, Teilnahme und Bezahlung dazu erfolgt in eigener Auswahl und Verantwortung der Bewerber. Natürlich steht der LLW für telefonische Beratung und Information auch hierzu zur Verfügung (Tel.- s.S. 2).

Außerdem sollte eine Schiri-C-Lizenz vorher erworben werden (über Möglichkeiten informiert der Landesschiedsrichterwart P.Pawluczuk, Anschrift/Tel, s.S. 2).

1.2 Die <u>Ausbildung zum Trainer B</u> wird auch 2007 erst wieder organisiert, wenn der Bedarf die Durchführung eines Lehrganges finanziell rechtfertigt (mindestens 10 Teilnehmer / bisher liegen noch keine Meldungen vor). Interessenten melden sich bitte umgehend beim LLW G.Bode. Sollte die Meldezahl nicht erreicht werden, erfolgt eine individuelle Vermittlung durch den LLW an einen anderen Landesverband.

1.3 Ausbildung zum Trainer A

Interessenten für eine <u>Ausbildung zum A-Trainer</u> wenden sich bitte zwecks weiterer Infos an den Landeslehrwart Gunter Bode (Anschrift s.S. 2). Die Ausbildung ist grundsätzlich nur über den DVV möglich. Die Kapazität für den VMV beträgt in der Regel 1 Kandidat(in)/Jahr. Infos auch unter www.volleyball-verband.de

2. Trainer-Fortbildungsmaßnahmen 2007

Den Inhabern von 2007 zu verlängernden Lizenzen C, B und FÜ – und darüber hinaus auch jedem Anderen – stehen nachfolgende **Fortbildungsmaßnahmen** zur Auswahl:

Fortbildungslehrgang des VMV

Termin: 08.12.-09.12.2007 Ort: SBZ Güstrow

Anmeldungen für die Fortbildung bitte an LLW Gunter Bode (Anschrift s.S.2) oder die VMV Geschäftsstelle in Schwerin.

Weitere Angebote für Möglichkeiten der Lizenzverlängerung über ausgewählte Angebot des Landessportbundes veröffentlichen wir in der nächsten Ausgabe.

Stellenausschreibung

für die Stelle des Jugendreferenten/in in der Deutschen Volleyball-Jugend des Deutschen Volleyball-Verbandes. Ab 01.04.2007 ist die Stelle des DVV-Jugendreferenten/in in der

Ab 01.04.2007 ist die Stelle des DVV-Jugendreferenten/in in de Deutschen Volleyball-Jugend neu zu besetzen.

Schwerpunktmäßige Arbeitsaufgaben:

- Zentraler Ansprechpartner für den DVJ-Vorstand
- Ansprechpartner für die Jugendwarte und Mitarbeiter in den Jugendvorständen der Landesverbände und Regionalbereiche sowie der Geschäftsstellen der Landesverbände in Jugendfragen
- Kontakt zur Deutschen Sportjugend und anderen Jugendverbänden
- Überwachung und Erstellung des Jugendetats sowie Verantwortung über den Haushalt der DVJ in Zusammenarbeit mit dem Kassenwart der DVJ
- Beantragung von Mitteln des KJP sowie Beratung von Untergliederungen und Funktionsträgern zu Fragen des KJP, von europäischen Jugendwochen und internationalen Jugendbegegnungen
- Vorbereitung und Umsetzung von Nachwuchsgewinnungsaktionen
- Erstellung von Konzepten, inhaltlicher Planung, organisatorische Durchführung und Abwicklung von Maßnahmen zur außerschulischen Jugendbildung und Mitarbeiterschulung
- Koordination von Deutschen Jugendmeisterschaften Beach und Halle
- Koordination von Bundespokalen Beach und Halle
- Kooperation mit den Ausschüssen des DVV

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschul- bzw. Fachhochschulstudium gerne mit sportwissenschaftlichem und wirtschaftlichem Hintergrund (oder vergleichbarer Abschluss)
- Sehr gute Kenntnisse der Strukturen der Sportorganisationen, Verbände und Vereine
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Gremien
- Sehr gute administrative Kenntnisse
- Erfahrung in Budgeterstellung und Verwaltung
- Gute PC-Anwenderkenntnisse der Office-Software (Word, Excel, Outlook, Powerpoint)
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick und Belastbarkeit

Die Bewerber werden gebeten, ihre Gehaltsvorstellungen eines Jahresgehaltes mitzuteilen. Bewerbungen bitte umgehend an die DVV-Geschäftsleitung (Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt, Tel.: 069-695 001-0) einreichen.

DEUTSCHER VOLLEYBALL-VERBAND Lutz Endlich Generalsekretär Infos .. Infos .. Infos ..

Die **Geschäftsstelle** des VMV bleibt in der Zeit **vom 15. bis 19.01.2007** wegen Urlaub **geschlossen.**

50 Jahre Volleyball 3. Traditionstreffen

Nach 1995 und 1997 veranstaltet der Schweriner Sportclub am 2. und 3. Juni 2007 sein 3. Traditionstreffen. Gleichzeitig wird das 50. Jährige Jubiläum der Volleyballabteilung des SSC gefeiert.

Weitere Informationen im Internet unter:

www.traditionstreffen-sctssc.de

DVV-Pokalfinale mit dem Schweriner SC

Der Schweriner SC plant, wie im Vorjahr, für seine Fans und Anhänger aus Schwerin und ganz Mecklenburg/Vorpommern eine Fanreise nach Halle/Westfalen. Es wird verschiedene Reisepakete geben. Für alle ist etwas dabei ob Eigenanreise oder mit Übernachtung.

Kontakt:

per Telefax oder E-Mail an den SSC:

0385 / 74 23 206 oder pokal-finale@schweriner-sc.com



DVV-Pokalfinale 2007 Sonntag, 04. März







GERRY WEBER STADION HALLE/WESTFALEN



www.gerryweber-world.de · GERRY WEBER Ticket Center · Weidenstr. 2 · 33790 Halle/Westfalen · Ticket-Hotline: 05201/8180

DVV Pokalfinale 2007 Frauen und Männer am Sonntag, 04. März 2007

Eintrittskarten in den folgenden Kategorien:

30.00 € Block A, B, D, E, F, H

Kategorie II : 14,00 € Kategorie IV : 10,00 € Galerie B, D, F und H, Reihe 1-9
Kategorie IV : 10,00 € Galerie B, D, F und H, Reihe 10-9
Kategorie IV : 10,00 € Galerie B, D, F und H, Reihe 10-Ende; Galerie A und E; Reihe 1-9
Kategorie IV : 10,00 € Galerie A, und E, Reihe 10-Ende

Kinder- und Jugendermäßigung: Kategorie III 11,00 € und Kategorie IV 8,00 €

Special: "Team-/ Vereinsbonus* 10 Karten zum Preis von 9

20 Karten zum Preis von 17

30 Karten zum Preis von 25

40 Karten zum Preis von 33

50 Karten zum Preis von 41

Exklusiv ist zu dieser Sportveranstaltung ein VIP-Paket erhältlich:

VIP-Paket: à € 60,--

* reservierter VIP-Parkplatz

* Getränkeservice, Vorspeisen- und Kuchenbuffet während der Spiele im

GERRY WEBER Event & Convention Center (ab 12.00 Uhr)
* Getränkeservice und warmes Buffet nach den Spielen im

GERRY WEBER Event & Convention Center (ab 16.30 Uhr)

* Programmheft

Alle Eintrittspreise verstehen sich inkl. Verkaufsgebühr



Kartenvorverkauf:

Ticket-Center GERRY WEBER STADION Weidenstr. 2, 33790 Halle/Westfalen Tel.: 05201- 8180

Fax: 05201- 818199 www.gerryweber-stadion.de

Präsidium und Amtsträger des VMV

Funktion	Name	Vorname	Straße	Wohnort	PLZ	Tel. P	Tel. D
		7	Vorstand / Präsidiu	ım			
Präsident	Stenzel	Holger Kiefernweg 3		Peckatel	19086	03861/	038726/
						7020	87262
Vizepräsident	Wurzler	Arne	Lohgerberstr. 11	Rostock	18055	0381/	0163/
Ŝport						2033962	7744321
•	Schumann	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	Banzkow	19079	03861 /	0172 /
Nachwuchs						302066	3841430
••	Wendt	Norbert	Hermannstr.	Warne-	18119		0381/
Recht			2 a	münde			4548612
Schatzmeister	Walter	Wolfram	Hagenower	Hagenow	19230	03883 /	
			Str. 82	-Heide		727208	
Beachvolley-	Dr. Bock	Steffen	FrFranz-Str. 22	Warne-	18119	0381-	0179-
ballwart				münde		6602882	1445827
Landesspiel-	Richter	Frank	Graal-Müritzer	Röversha	18182	0700	0172-
wart			Str. 28	gen		86553968	3229558
Schiedsrichter-	Pawluczuk	Peter	A -Wilbrandt-Str.		19059	0385-	0174-
wart	Fawiuczuk	retei	Awilbrandt-Str.	Schwerin	19059	732956	9486375
	Görcke	Gert	Schleswiger Str.	Schwerin	19057	732930	9480373
Leistungssport-	G 0ГСКЕ	Gen	Schleswiger Str.	Schwerin	1905/		
wart	Bode	Gunter	Obotritenring 53	Color	10052	0385-	
Lehrwart	Doae	Gunter	Obourtenring 53	Schwerin	19053	793114	
T4	C-1	W-16	Am Mittelfeld 9	Dl	19079	03861 /	0172
Jugendwart	Schumann	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	Banzkow	19079		0172
DEC W	-74 -: 1 - 1	4-4				302066	3841430
BFS-Wart	z.Zt. nicht bese			-			
Pressewart	z.Zt. nicht bese		X		10555	02002 /	
Ehrenmitglied	Hallmann	Kurt	Maiglöck- chenweg 21	Hagenow	19230	03883 / 722482	
,,	Reichelt	Erwin	Obotritenring 187	Schwerin	19053	0385 /	
						719710	
			Weitere Amtsträg	er			
Vors.Verbands-	z.Zt. nicht						
gericht	besetzt						
Vors. der	Burwitz	Malte	Fritz-Reuter-	Schwerin	19053	0385 /	0385 /
Spruchkammer			Str.7			7778658	5574598
Kassenwartin	Wittig	Christel	Hegelstr. 23	Schwerin	19063		
Kassenprüfer	Weltzien	Siegfried	Zu den Sche-	Plate	19086	03861-	
pruier		2.05.1100	perstücken 27		1,300	7406	
Kassenprüfer	Schwerdtner	Elke	Willi-Bredel-	Schwerin	19059		
script utel	Serverante		Str. 39	~ chive in	27007		
Landespaßstelle	Wurster	Uwe	Meierei 1 a	Kemnitz	17509	038352-	
	., arseci	3,70			1,307	60605	
	VMV – G	eschäftsstelle	e, Wittenburger S	tr. 116. 1905	9 Schwe		1
			41 o. 73 43 54 Fa				
	101		volleyball.mv@t-o		<u> </u>		
Geschäftsführer	Wiebe	Burkhard	Dr. Hans-Wolf-	Schwerin	19055	0172-	0385 /
Geschartstunger	** ICDC	Durkharu	Str. 7	SCHWEIII	17033	3838424	777 86 41
Nachwuchstrai-	Holz	Horst	BBrecht-Str. 19	Cohwanin	19059	0170	0385 /
nachwuchstrai- ner männlich	11012	110151	DDICCIII-30. 19	Schwerm	17039	91 38 949	734354
	A abtalile	Ingo	Krebsfördener	Schwerin	10041	0172	0385 /
Landestrainer weiblich *	Achtelik	Ingo	Tannen 80	schwerin	19061	63 45 350	734354

^{*} angestellt beim OSP M-V

NV 1/2007 - Seite 18 NV 1/2007 - Seite 19





